

Presseinformation

Nr. 13 vom 18. Oktober 2018

Auch die Wissenschaft braucht Kreativität: beim Symposium der HTW Berlin am 8. November werden Methoden und Potentiale vorgestellt

Wissenschaftler_innen geben Anwendungsbeispiele für kreative Forschung vom Schlafgütesensor über intelligente Kleidung bis zum aufblasbaren Leichtfahrzeug

Kreativität ist kein Alleinstellungsmerkmal von Designer_innen mehr, sondern auch in der Wissenschaft gefragt. Denn neue Ideen, smarte Lösungen und Erfindungen entstehen oft beim Wechsel der Perspektive, in der Zusammenarbeit mit anderen Disziplinen, mit Hilfe digitaler Techniken oder auch beim Blick durch die Künstlerbrille. Das diesjährige Symposium der Berliner Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW Berlin) steht deshalb unter dem Motto „Kreativität + X = Innovation“. Die Veranstaltung am Donnerstag, 8. November, zeigt Kreativmethoden aus Design, Marketing und Innovationsmanagement. Sie beleuchtet auch die kreativen Potentiale von Virtual Reality, Big Data und künstlicher Intelligenz.

In Vorträgen, Workshops, Posterflashes und einer abschließenden Panel Discussion präsentieren etwa 50 Wissenschaftler_innen der HTW Berlin vielfältige Anwendungsbeispiele für kreative Forschung. Das Spektrum reicht vom Schlafgütesensor und Wearable Technologies bis zum aufblasbaren Leichtfahrzeug. Die Keynote hält Prof. Dr. Sabine Fischer, Unternehmensberaterin und Professorin für Ideenökonomie.

Das Symposium der HTW Berlin findet seit 2005 statt. Bei der jährlich wiederkehrenden Veranstaltung werden aktuelle Forschungsergebnisse und Projekte präsentiert. Ziel des Formats ist es, Vertreter_innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlichen Einrichtungen einen Einblick in die Arbeit der HTW-Wissenschaftler_innen zu geben und neue Kooperationen anzustoßen. 2018 ist das HTW-Symposium zum ersten Mal Teil des Programms der gleichzeitig stattfindenden Berlin Science Week. Zu dieser internationalen Veranstaltung treffen sich seit 2016 spannende Vertreter_innen aus Wissenschaft und Gesellschaft in Berlin.

Die HTW Berlin hat rund 14.000 Studierende und steht für ein anspruchsvolles Studium, qualifizierte Absolvent_innen und praxisnahe Forschung. Als größte Berliner Hochschule für Angewandte Wissenschaften nutzt sie die Vielfalt ihrer 70 Studiengänge in den Bereichen Technik, Informatik, Wirtschaft, Recht, Kultur und Gestaltung für eine vernetzte Zusammenarbeit. Dadurch leistet sie wissenschaftlich fundierte Beiträge zur technischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung. Besonders ausgeprägt sind die Kompetenzen der HTW Berlin in den Bereichen „Industrie von morgen“, „Digitalisierung“ und „Kreativwirtschaft“.

Kreativität + X = Innovation: Symposium an der HTW Berlin

Donnerstag, 8. November 2018, 9.00 – 17.30 Uhr

Campus Wilhelminenhof, Gebäude G und H, Wilhelminenhofstraße 75 A, 12459 Berlin

Programminformation und Anmeldung:

htw-berlin.de/symposium_2018

Referat Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Gisela Hüttinger

Treskowallee 8
10318 Berlin

Tel. +49 30 5019-2442
Fax +49 30 5019-2250

gisela.huettinger@
htw-berlin.de

www.htw-berlin.de